

Knödel in der Disco und die Kuh im Kino

Kinderprogramm im Kupferhaus: Bayerisches Duo mit Erfolgsrezept kommt auch im Würmtal gut an

VON JANINA JANKA

Planegg – Ihre CDs laufen in Kinderzimmern rauf und runter, und ihre Lieder haben wohl schon so manche Fahrt in den Urlaub gerettet: Die Liedermacher Margit Sarholz und Werner Meier singen sich mit ihren „Sternschnuppe“-Songs seit Jahren erfolgreich in die Herzen der bayerischen Kinder. Am Samstag konnten Kinder und Erwachsene das Gesangs-Duo nun das erste Mal live auf der Bühne des Kupferhauses erleben.

Und das war ein Spaß, wie man ihn selten sieht: Refrains zum Mitsingen und Mitklatschen, witzige Pointen, schlitzohrige Texte und eine Prise einnehmenden bayerischen Charmes. Diese verblüffend einfache Mischung aus Musik, Theater und Mitmach-Spaß begeisterte nicht nur die Kinder im nahezu ausverkauften Kupferhaus, sondern packte auch die Eltern. Der ganze Saal war voll mit dabei, als die „Knödel in der Disco tanzten“, „der Kühlschrank das Schnitzel vor dem Metzger rettete“ oder die „Kuh ins Kino ging“.

„Habt ihr zufällig alle euer rechtes Ohr mit dabei? Dann dreht mal ein bisschen lauter“, rief Margit Sarholz ins Publikum, um die Kleinen zu



Zwei Knödel in der Disco: Margit Sarholz und Werner Meier stießen im Planegger Kupferhaus auf eine begeisterte Fangemeinde, die laut mitsang und viel Spaß hatte.

FOTO: HÖRLE

animieren, noch lauter mitzusingen. Das war allerdings kaum nötig, denn die Stimmung war ohnehin gut. Für große Lacher sorgten nicht

nur die beschwingten Texte, sondern auch die phantastischen Kostümierungen der beiden, die als dicke, singende Knödel, als Piraten oder

als Kuh im schwarz-weiß gefleckten Dirndl über die Bühne hüpfen.

Die Kinder-Künstler präsentierten sich im Kupferhaus

nach dem Prinzip: Die einfachsten Ideen sind die besten. Doch wer genau hinsah, erkannte, wie viel Leistung hinter dem Programm steckt:

„Kinder sind gute Zuhörer. Sie hören sich Lieder in einer Intensität und Häufigkeit an, wie es Erwachsene nie tun würden, und solchen Zuhörern gebührt, dass man ihnen bestes Hörfutter anbietet“, davon ist Margit Sarholz überzeugt. Und diese Überzeugung ist wohl der Schlüssel zum großen Erfolg des Künstler-Duos, das in erweiterten Programmen auch mal

Kinder als Publikum ernst nehmen

mit einer ganzen Band auf der Bühne steht. Kinder sind ein anspruchsvolles Publikum, und Kinder spüren, wer sie ernst nimmt. Die Künstler aus dem bayerischen Ottenhofen tun genau das – jedes Lied, jede CD wird genauso ernsthaft und aufwändig produziert wie eine Produktion für Erwachsene.

Am Samstagnachmittag war das gelungene Ergebnis dieser Arbeit zu spüren, und für die Kinder wie für die Erwachsenen ein großer Spaß, der nach einer Stunde fast ein wenig zu früh endete. Ein Riesen-Applaus am Schluss, der mit der Gewissheit endete: Die Wiederhol-Taste für die Sternschnuppe-Lieder wird spätestens im Kinderzimmer daheim gedrückt.